



## **Pressemitteilung**

Baden-Baden, 07. Dezember 2015

### **Es gibt keinen Planet B! Grünes Kino zeigt Dokumentarfilm „Zwischen Himmel und Eis“ am 16.12.2015 im Moviac Kino und lädt ein zur Diskussion mit MdEP Rebecca Harms**

Der Ortsverband Baden-Baden und der Kreisverband Rastatt/Baden-Baden von Bündnis 90/Die Grünen laden ein zu einem Kinoabend mit der Fraktionsvorsitzenden der Grünen im Europarat Rebecca Harms. Ab 19.30 Uhr führt die grüne Landtagsabgeordnete und -kandidatin Bea Böhlen durch den Abend im Moviac Kino im Kaiserhof, Sophienstr. 22, Baden-Baden.

Der Einstieg in das Thema Klimaschutz erfolgt durch ein Impulsreferat von Rebecca Harms, die auf die Auswirkungen, Herausforderungen und Chancen der gerade laufenden Verhandlungen der UN-Klimakonferenz in Paris, kurz COP21, eingeht.

Es folgt der Film „Zwischen Himmel und Eis“: Oscar-Preisträger Luc Jacquet erzählt die abenteuerliche Geschichte des Polarforschers Claude Lorius, der unter extremsten Bedingungen das Eis und die Schneelandschaften der Antarktis erforschte. Er hat sein Leben dem Eis gewidmet und konnte als erster den Klimawandel wissenschaftlich belegen, indem er die Klimageschichte unseres Planeten bis 800.000 Jahre zurückverfolgt. Dabei offenbart er einen Planeten von unermesslicher Schönheit, aber auch großer Zerbrechlichkeit. Der eindrucksvolle Dokumentarfilm ist gleichermaßen bildgewaltiges Naturerlebnis, spannendes Antarktisabenteuer und bewegendes Plädoyer für den Klimaschutz.

Was (grüne) Politik kann, was der Bürger tun kann, um aktiv Klimaschutz zu betreiben und unseren Planeten Erde zu schützen, darum wird es sich in der abschließenden Diskussion drehen. Da hier neben Harms und Böhlen auch der KV Sprecher Thomas Hentschel und der Zweitkandidat für die Landtagswahl Hans-Peter Behrens anwesend sein werden, wird sichergestellt, dass sowohl für die Region, als auch für das Land und für Europa Ansprechpartner aller Ebenen fundiert Rede und Antwort stehen können.

Als gelernte Landschaftsgärtnerin liebt Harms die Natur und der schonende Umgang mit ihr am Herzen. Mit ihren Wurzeln in Niedersachsen wurde sie von der Anti-Atomkraft-Bewegung politisch geprägt und als engagierte Kämpferin gegen die Atomenergie war sie 1977 eine der Gründerinnen der Bürgerinitiative gegen das atomare Entsorgungszentrum Gorleben im Wendland (Niedersachsen). 1994 kandidierte sie erstmals für den niedersächsischen

Landtag, wo sie 1998 zur Fraktionsvorsitzenden gewählt wurde. Seit 1998 ist sie außerdem Mitglied des Bundesparteirats von Bündnis 90/Die Grünen.

2004 wurde Harms ins Europäische Parlament gewählt. Seit 2009 ist sie dort Vorsitzende der Fraktion die Grünen/EFA. Als Fraktionsvorsitzende beschäftigt sie sich thematisch mit allen wichtigen Fragen der Europapolitik, derzeit speziell mit der Eurokrise, der Ukraine-Krise und dem geplanten Freihandelsabkommen zwischen den USA und der EU. Ihre Herzensthemen sind Energie- und Atompolitik, Klimaschutz und Außenpolitik.

Dank eines Zuschusses des OV Baden-Baden kann ein vergünstigter Eintritt von 7,50 € angeboten werden. Eine weitere Vorstellung des Filmes erfolgt im Rahmen einer Matinee am Sonntag, den 20. Dezember um 11 Uhr im Moviac Kino. Reservierungen sind unter [www.moviac.de](http://www.moviac.de) und Telefon 07221/9203920 möglich.

